



Kassel, 23. Januar 2007

## **Stellenausschreibung**

In der **Bibliothek** des Bundessozialgerichts in Kassel ist die Stelle

einer **wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters**

**befristet** für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Das Entgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag zur Überleitung der Beschäftigten des Bundes in den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÜ-Bund). Neben dem Entgelt wird eine oberstgerichtliche Zulage gezahlt.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- inhaltliche Erschließung von Publikationen,
- Überarbeitung der Buchaufstellungssystematik inkl. der dabei anfallenden logistischen Planungen,
- sonstige organisatorische und fachliche Aufgaben.

Anforderungen:

- Volljurist/in,
- ausgeprägte Fähigkeit zum systematischen Denken,
- gute konzeptionelle und organisatorische Fähigkeiten,
- Leistungsbereitschaft,
- Kooperationsfähigkeit,
- IT-Kenntnisse.

Kenntnisse oder berufliche Erfahrungen im wissenschaftlichen Bibliothekswesen oder verwandten Bereichen sowie sozialrechtliche Kenntnisse sind von Vorteil.

...

Das Bundessozialgericht hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt und ist daher besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der Verrichtung von Teilzeitarbeit, sofern die persönlichen bzw. dienstrechtlichen Voraussetzungen erfüllt werden.

Bei gleicher Qualifikation werden schwerbehinderte Bewerber/innen bevorzugt berücksichtigt, es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Ihre ausführliche Bewerbung (einschl. Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte bis zum

**20. Februar 2007**

an den **Präsidenten des Bundessozialgerichts, Graf-Bernadotte-Platz 5** in **34119 Kassel**.

Im Auftrag  
Friedrichs